

Alienware AW3821DW Monitor Benutzerhandbuch

Modell: AW3821DW
Behördliche Modellnummer: AW3821DWb

A L I E N W A R E™ 

Hinweise, Vorsichtsmaßregeln und Warnungen

-  **HINWEIS:** Ein HINWEIS weist auf wichtige Informationen hin, die Ihnen helfen, Ihren Computer besser zu nutzen.
-  **VORSICHT:** Eine VORSICHT weist auf mögliche Schäden an der Hardware oder Datenverluste hin, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **ACHTUNG:** Eine ACHTUNG beschreibt die Möglichkeit von Eigentumsschäden, Verletzungen oder Tod.

© 2020 Dell Inc. oder deren Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Warenzeichen sind Warenzeichen der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken der jeweiligen Eigentümer sein.

2020 - 12

Rev. A01

Inhalt

Sicherheitshinweise	6
Über Ihren Monitor	7
Lieferumfang	7
Produktmerkmale	8
Komponenten und Bedienelemente	10
Vorderseite	10
Obenansicht	10
Rückseite	11
Ansicht von hinten und von unten	12
Technische Daten des Monitors	15
Angaben zur Auflösung	16
Unterstützte Videomodi	17
Voreingestellte Anzeigemodi	17
Elektrische Daten	18
Physische Eigenschaften	20
Umgebungsbedingungen	21
Pinbelegung	22
Plug & Play Unterstützung	24
Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle	24
USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Anschluss	24
USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream Anschluss	25
USB-Ports	25
LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln	26
Ergonomie	26
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors	28
Hinweise zur Wartung	30
Monitor reinigen	30

Monitor einrichten	31
Ständer anbringen.....	31
Anschluss des Computers.....	35
Entfernen des Monitorständers.....	36
VESA Wandmontageset (optional).....	38
Monitor bedienen	39
Monitor einschalten.....	39
Verwendung der Joystick Steuerung.....	39
Hintere Bedienfeldtasten verwenden.....	40
Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD- Menü)	41
Zugriff auf das Menüsystem.....	41
OSD-Warnmeldung.....	54
Maximale Auflösung einstellen	55
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung.....	56
Kipp- und Schwenkeinstellung	56
Höhenverstellung.....	57
Nutzung der AlienFX Anwendung	58
Voraussetzungen.....	58
Installation von AWCC über Windows Update	58
Installation von AWCC von der Dell Support Webseite ..	58
Navigation durch das AlienFX Fenster	59
Ein Thema erstellen	62
Beleuchtungseffekte einstellen.....	63
Problemlösung	67
Selbsttest	67
Selbstdiagnose.....	68
Allgemeine Probleme	69
Produktspezifische Probleme	72

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme	74
Anhang	76
FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen	76
Kontakt zu Dell	76
EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt	76

Sicherheitshinweise

△ **VORSICHT: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.**

- Stellen Sie den Monitor auf eine feste Oberfläche und behandeln Sie ihn vorsichtig. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, wenn er fallen gelassen oder hart getroffen wird.
- Stellen Sie immer sicher, dass Ihr Monitor elektrisch für den Betrieb mit der an Ihrem Standort verfügbaren Wechselstromversorgung ausgelegt ist.
- Halten Sie den Monitor auf Raumtemperatur. Übermäßig kalte oder heiße Bedingungen können sich nachteilig auf den Flüssigkristall der Anzeige auswirken.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder starken Stößen aus. Legen Sie den Monitor zum Beispiel nicht in einen Kofferraum eines Autos.
- Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn der Monitor über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird.
- Um einen Stromschlag zu vermeiden, versuchen Sie nicht, eine Abdeckung zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.

Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Der Monitor wird mit den unten gezeigten Artikeln geliefert. Falls ein Artikel fehlt, wenden Sie sich an den technischen Support von Dell. Weitere Informationen finden Sie unter [Kontakt zu Dell](#).

 **HINWEIS: Einige Komponenten könnten optional sein und nicht mit dem Monitor geliefert werden. Einige Funktionen oder Medien könnten in einigen Ländern nicht verfügbar sein.**

Komponentenbild	Komponentenbeschreibung
	Monitor
	Ständer
	Sockel
	E/A Abdeckung

	<p>Netzkabel (Je nach Land verschieden)</p>
	<p>DisplayPort auf DisplayPort Kabel (1,8 Meter)</p>
	<p>Mini-DisplayPort auf DisplayPort Kabel (1,8 Meter)</p>
	<p>HDMI-Kabel (1,8 Meter)</p>
	<p>USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Kabel (aktiviert die USB-Ports am Monitor, 1,8 Meter)</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kurzanleitung ▪ Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen ▪ Alienware Willkommenskarte

Produktmerkmale

Der **Alienware AW3821DW** Monitor arbeitet mit Active Matrix-, Dünnschichttransistor- (TFT) und Flüssigkristall-Technologien (LCD) und einer LED-Beleuchtung. Die Monitorfunktionen umfassen:

- 95,29 cm (37,52 Zoll) sichtbarer Bereich (diagonal gemessen). Auflösung: Bis zu 3840 x 1600 über DisplayPort und HDMI, mit Vollbildunterstützung oder niedrigeren Auflösungen und Unterstützung einer hohen Aktualisierungsrate von 144 Hz.

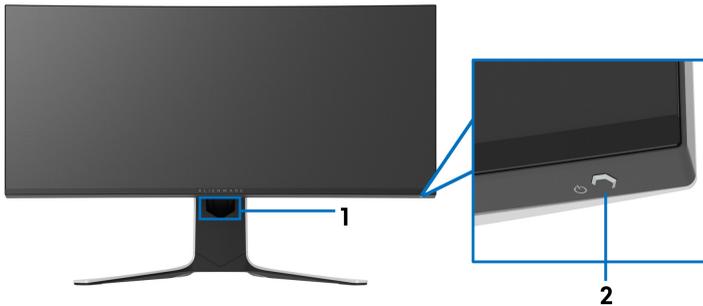
- NVIDIA® G-SYNC® ULTIMATE Monitor mit einer schnellen Reaktionszeit von 1 ms Grau-zu-Grau im **Extrem** Modus*.
- Farbbereich von 130,6% sRGB und DCI P3 95%.
- Einstellmöglichkeiten für Kippen, Schwenken und Höhenanpassung.
- Abnehmbarer Ständer, VESA-kompatible Montagebohrungen (100 mm Lochabstand) zur flexiblen Anbringung. VESA™ steht für Video Electronics Standards Association.
- Digitale Konnektivität via 1 DisplayPort und 2 HDMI Ports.
- Ausgestattet mit 1 SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type B Upstream-Port, 1 SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Ladeanschluss, und 3 SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Ports.
- Plug-and-Play Fähigkeit, wenn von Ihrem System unterstützt.
- Steuerung per Bildschirmanzeige (OSD) für einfache Einstellung und Bildschirmoptimierung.
- AW3821DW bietet eine Reihe von voreingestellten Modi, darunter FPS (Egoshooter), MOBA/RTS (Echtzeitstrategie), RPG (Rollenspiele), SPORTS (Rennen) und drei vom Benutzer anpassbare Spielmodi. Zudem werden wichtige erweiterte Gaming-Funktionen wie Timer, Bildrate und Display Ausrichtung zur Verfügung gestellt, um die Leistung des Spielers zu verbessern und den bestmöglichen Spielvorteil zu bieten.
- $\leq 0,3$ W im Standbymodus.
- VESA DisplayHDR™ 600.
- Optimieren Sie Ihren Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm.

⚠ ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten die Augen schädigen, z.B. Übermüdung der Augen, digitale Überanstrengung der Augen usw. Die ComfortView Funktion verringert den Anteil des blauen Lichts des Monitors, um den Augenkomfort zu optimieren.

*Der 1 ms Grau-zu-Grau Modus ist im **Extrem** Modus erreichbar, um sichtbare Bewegungsunschärfe und erhöhte Bildempfindlichkeit zu reduzieren. Dies kann jedoch einige leichte und auffällige visuelle Artefakte in das Bild einbringen. Da jede Systemeinrichtung und die Bedürfnisse jedes Spielers unterschiedlich sind, empfiehlt Alienware den Benutzern, mit den verschiedenen Modi zu experimentieren, um die für sie richtige Einstellung zu finden.

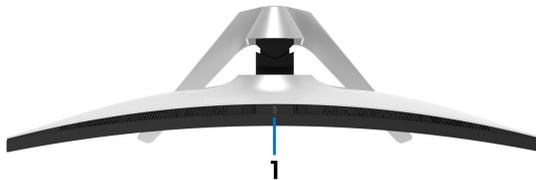
Komponenten und Bedienelemente

Vorderseite



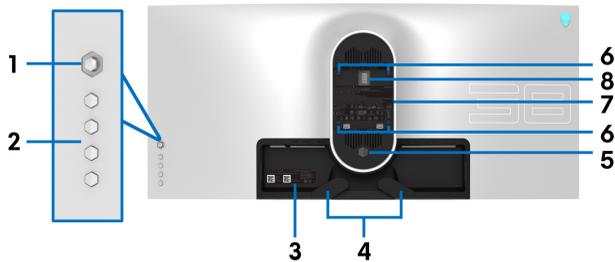
Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Kabelführungsöffnung (an der Vorderseite des Ständers)	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
2	Ein/Aus-Taste (mit LED-Anzeige)	Zum Ein-/Ausschalten des Monitors. Ein leuchtendes blaues Licht zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Ein blinkendes weißes Licht zeigt an, dass sich der Monitor im Standbymodus befindet.

Obenansicht

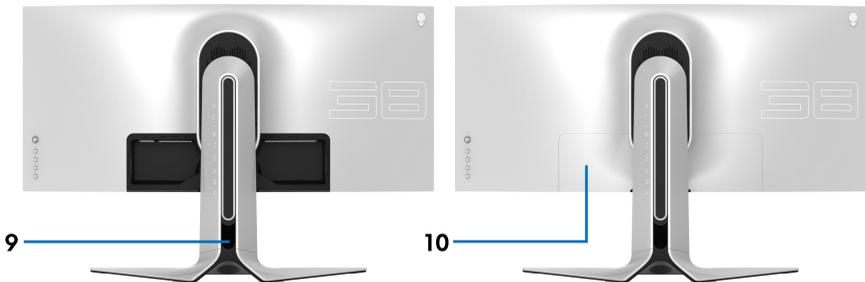


Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Umgebungslichtsensor	Erkennt das Umgebungslicht und passt die Helligkeit der Anzeige entsprechend an. Weitere Informationen finden Sie unter Umgebungslichtsensor .

Rückseite



Ansicht von hinten ohne Monitor-Standfuß

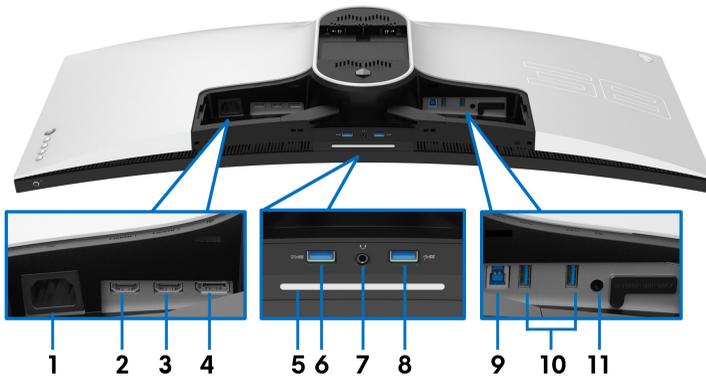


Rückansicht mit Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Joystick	Zur Steuerung des OSD-Menüs.
2	Funktionstasten	Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen .
3	Strichcode, Seriennummer und Service Tag Etikett	Nehmen Sie auf dieses Etikett Bezug, wenn Sie Dell bezüglich technischer Unterstützung kontaktieren. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die es den Dell Servicetechnikern ermöglicht, die Hardwarekomponenten in Ihrem Monitor zu identifizieren und auf Garantieinformationen zuzugreifen.
4	Kabelführungsklemmen (2)	Zum sauberen Verlegen der Kabel.
5	Stand Entriegelungstaste	Löst den Ständer vom Monitor.

6	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm - Hinter der angebrachten VESA Abdeckung)	Monitor-Wandbefestigung per VESA-kompatibler Wandmontagehalterung (100 mm x 100 mm).
7	Etikett mit behördlichen Bestimmungen	Liste der behördlichen Zulassungen.
8	Leuchtdock Anschluss	Wenn der Ständer an den Monitor angeschlossen ist, versorgt das Dock das Licht im Ständer mit Strom.
9	Kabelführungsöffnung (an der Rückseite des Ständers)	Bringt Ordnung durch Führung der Kabel durch diese Öffnung.
10	E/A Abdeckung	Schützt die E/A-Anschlüsse.

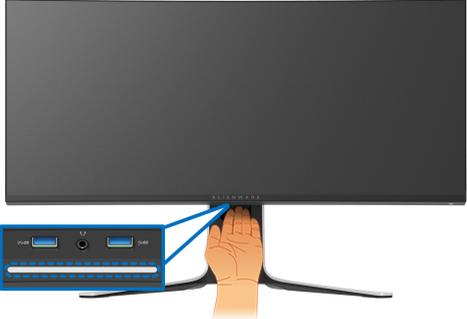
Ansicht von hinten und von unten



Ansicht von hinten und von unten ohne Monitorständer

Etikett	Beschreibung	Verwenden
1	Netzkabelanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
2	HDMI Port (HDMI 1)	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (ein HDMI-Kabel ist im Lieferumfang des Monitors enthalten).
3	HDMI Port (HDMI 2)	Verbinden Sie Ihren Computer mit dem HDMI-Kabel (ein HDMI-Kabel ist im Lieferumfang des Monitors enthalten).

4	DisplayPort	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbinden Sie Ihren Computer mit dem DisplayPort-DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten). oder <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbinden Sie Ihren Computer mit dem mini-DisplayPort-DisplayPort Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten).
---	-------------	---

5	Strahler	<p>Wenn die Einrichtung des Monitors abgeschlossen ist, tippen Sie auf den Berührungssensor unten auf dem Display, um die Strahler ein- oder auszuschalten.</p> 
---	----------	--

HINWEIS: Die Werkseinstellung ist Ein, so dass die Strahler aktiv sind, wenn das Netzkabel angeschlossen ist. Siehe [AlienFX Beleuchtung](#), um die Standardeinstellungen zu ändern.

HINWEIS: Wenn die [Spektrum](#) Funktion auf **Ein** gestellt ist, werden die Strahler ausgeschaltet.

Monitor Status	Strahler Status	
	Wenn Spektrum auf Aus gestellt ist	Wenn Spektrum auf Ein gestellt ist
Ein	Aktiviert	Deaktiviert
Kein Signal	Aktiviert	Deaktiviert
Standby	Aktiviert	Deaktiviert

6	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Port mit Aufladefunktion	Zum Aufladen Ihres USB-Gerätes.
7	Kopfhöreranschluss	Zum Anschluss des Kopfhörers oder Lautsprechers. VORSICHT: Eine Erhöhung der Audioausgabe über 50% am Lautstärkereglern oder Equalizer kann die Ausgangsspannung an den Kopfhörern erhöhen und damit den Schalldruckpegel erhöhen.
8, 10	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-A Downstream-Port (3)	Hier schließen Sie Ihre USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Geräte an.* HINWEIS: Um diese Anschlüsse zu verwenden, müssen Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit dem USB-Upstream-Anschluss des Monitors und Ihrem Computer verbinden.
9	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Type-B Upstream-Port	Verbinden Sie das USB-Kabel (im Lieferumfang des Monitors enthalten) mit diesem Anschluss und Ihrem Computer, um die USB-Anschlüsse an Ihrem Monitor zu aktivieren.
11	Line-Ausgangsanschluss	Zum Anschluss Ihrer Lautsprecher. HINWEIS: Dieser Anschluss unterstützt keine Kopfhörer.

*Um Signalstörungen zu vermeiden wenn ein drahtloses USB-Gerät an einen USB-Downstream-Anschluss angeschlossen wurde, wird nicht empfohlen, andere USB-Geräte an den nebenstehenden Anschluss anzuschließen.

Technische Daten des Monitors

Modell	AW3821DW
Bildschirmtyp	Aktiv-Matrix-TFT-LCD
Panel-Technologie	IPS
Seitenverhältnis	21:9
Sichtbares Bild	
Diagonale	952,9 mm (37,52 Zoll)
Breite (aktiver Bereich)	879,7 mm (34,63 Zoll)
Höhe (aktiver Bereich)	366,5 mm (14,43 Zoll)
Gesamtbereich	307758,9 mm ² (477,01 Zoll ²)
Pixelabstand	0,22908 mm x 0,22908 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	110,874
Anzeigewinkel	
Vertikal	178° (typisch)
Horizontal	178° (typisch)
Luminanz	450 cd/m ² (typisch) 600 cd/m ² (HDR Spitze)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Anzeigebeschichtung	Anti-Reflex mit 3H Härte
Hintergrundlicht	LED Edgelight System
Reaktionszeit	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1 ms Grau-zu-Grau im Extrem Modus* ▪ 2 ms Grau-zu-Grau im Superschnell Modus ▪ 3 ms Grau-zu-Grau im Schnell Modus <p>*Der 1 ms Grau-zu-Grau Modus ist im Extrem Modus erreichbar, um sichtbare Bewegungsunschärfe und erhöhte Bildempfindlichkeit zu reduzieren. Dies kann jedoch einige leichte und auffällige visuelle Artefakte in das Bild einbringen. Da jede Systemeinrichtung und die Bedürfnisse jedes Spielers unterschiedlich sind, empfiehlt Alienware den Benutzern, mit den verschiedenen Modi zu experimentieren, um die für sie richtige Einstellung zu finden.</p>
Krümmung	2300R (typisch)

Farbtiefe	1,07 Milliarden Farben
Farbgamut	130,6% sRGB und DCI P3 95%
Integrierte Geräte	<ul style="list-style-type: none"> • SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Hub (mit 1 USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream-Port) • 4 x SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Downstream-Port (einschließlich 1 Port, der schnelles Laden unterstützt)
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 1 x DisplayPort Version 1.4 (hinten) • 2 x HDMI Port Version 2.0 (hinten) • 1 x USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream-Port (hinten) • 4 x USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream-Ports (unten: 2; hinten: 2) • 1 x Kopfhörer Port (unten) • 1 x Audio Line-Ausgang Port (hinten)
Rahmenbreite (Kante des Monitors bis aktivem Bereich)	
Oben	11,0 mm
Links/Rechts	10,3 mm/10,3 mm
Unten	21,9 mm
Regulierbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	0 mm bis 130 mm
Kippen	-5° bis 21°
Schwenken	-20° bis 20°
HINWEIS: Montieren oder verwenden Sie diesen Monitor nicht im Hochformat (vertikal) oder umgekehrt (180°), da dies den Monitor beschädigen kann.	

Angaben zur Auflösung

Modell	AW3821DW
Horizontalfrequenzen	<ul style="list-style-type: none"> • DisplayPort 1.4: 246 bis 246 kHz (automatisch) • HDMI 2.0: 30 bis 141 kHz (automatisch)
Vertikalfrequenzen	<ul style="list-style-type: none"> • DisplayPort 1.4: 1 bis 144 Hz (automatisch) • HDMI 2.0: 24 bis 120 Hz (automatisch)

Max. voreingestellte Auflösung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ DisplayPort: 3840 x 1600 @ 144 Hz ▪ HDMI: 3840 x 1600 @ 85 Hz
--------------------------------	--

Unterstützte Videomodi

Modell	AW3821DW
Videoanzeigefähigkeiten (HDMI & DisplayPort-Wiedergabe)	480p, 576p, 720p, 1080p, QHD

Voreingestellte Anzeigemodi

HDMI Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
640 x 480p	31,48	60	25,18	-/-
720 x 480p	31,5	60	27,03	-/-
720 x 576p	31,25	50	27	-/-
1280 x 720p @ 50 Hz	37,5	50	74,25	+/+
1280 x 720p @ 60 Hz	45	60	74,25	+/+
1920 x 1080p @ 50 Hz	56,25	50	148,5	+/+
1920 x 1080p @ 60 Hz	67,5	60	148,5	+/+
1920 x 1080p @ 120 Hz	135	120	297	+/+
2560 x 1440 @ 60 Hz	89,43	60	243,25	+/-
2560 x 1440 @ 120 Hz	183	120	497,75	+/-
3840 x 1600 @ 30 Hz	49,2	30	196,65	+/-
3840 x 1600 @ 60 Hz	99,4	60	397,4	+/-
3840 x 1600 @ 85 Hz	141,6	85	566,25	+/-

DP Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontalfrequenz (kHz)	Vertikalfrequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VESA, 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA, 800 x 600	37,88	60	40	-/-
VESA, 1024 x 768	48,36	60	65	-/-
3840 x 1600 @ 60 Hz	99,4	60	397,4	+/-
3840 x 1600 @ 85 Hz	141,6	85	566,25	+/-
3840 x 1600 @ 100 Hz	167,8	100	671	+/-
3840 x 1600 @ 120 Hz	203,3	120	813	+/-
3840 x 1600 @ 144 Hz	246,8	144	987,25	+/-

 **HINWEIS: Dieser Monitor unterstützt NVIDIA® G-SYNC® ULTIMATE.** Informationen über die Grafikkarten, welche die NVIDIA® G-SYNC® ULTIMATE Funktion unterstützen, finden Sie unter www.geforce.com.

 **HINWEIS: Damit Sie die volle Funktionalität und das volle Erlebnis von NVIDIA® G-SYNC® ULTIMATE nutzen können, müssen Sie sicherstellen, dass der Monitor direkt an HDMI oder DisplayPort mit direkter Ausgabe von der Nvidia Grafikkarte an Ihrem PC angeschlossen ist.**

Elektrische Daten

Modell	AW3821DW
Videoeingangssignale	HDMI 2.0/DisplayPort 1.4, 600 mV für jede differentielle Linie, 100 Ω Eingangsimpedanz pro Differentialpaar
Netzeingangsspannung / Frequenz / Strom	100 VAC bis 240 VAC / 50 Hz oder 60 Hz ± 3 Hz / 1,8 A (typisch)
Einschaltstrom	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 120 V: 40 A (max.) bei 0°C (Kaltstart) ▪ 220 V: 80 A (max.) bei 0°C (Kaltstart)

Stromverbrauch	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 0,2 W (Aus Modus)¹ ▪ 0,3 W (Standbymodus)¹ ▪ 43,5 W (Ein Modus)¹ ▪ 125 W (Max.)² ▪ 46,35 W (Pon)³ ▪ 144,04 kWh (TEC)³
----------------	--

¹ Wie in EU 2019/2021 und EU 2019/2013 definiert.

² Maximale Helligkeits- und Kontrasteinstellung bei maximaler Stromaufnahme an allen USB-Anschlüssen.

³ Pon: Stromverbrauch im eingeschalteten Modus gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemessen mit Bezug auf Energy Star Prüfmethode.

Dieses Dokument dient lediglich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripheriegeräten, die Sie bestellt haben, unterschiedlich funktionieren und wir verpflichten uns nicht, solche Informationen zu aktualisieren.

Daher sollte der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen vertrauen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen bezüglich der Exaktheit oder Vollständigkeit gemacht.

Physische Eigenschaften

Modell	AW3821DW
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">▪ Digital: HDMI, 19-polig▪ Digital: DisplayPort, 20-polig▪ Universal Serial Bus: USB, 9-polig
HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den Videokabeln zusammenarbeiten, die mit Ihrem Monitor mitgeliefert werden. Da Dell keine Kontrolle über die verschiedenen Kabelanbieter auf dem Markt hat, die Art des Materials, des Steckers und des Prozesses, der zur Herstellung dieser Kabel verwendet wird, garantiert Dell keine Videoleistung für Kabel, die nicht mit Ihrem Dell Monitor geliefert werden.	
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (verlängert)	579,7 mm (22,82 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	449,7 mm (17,70 Zoll)
Breite	894,9 mm (35,23 Zoll)
Tiefe	293,5 mm (11,56 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	399,4 mm (15,72 Zoll)
Breite	894,9 mm (35,23 Zoll)
Tiefe	130,1 mm (5,12 Zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe (verlängert)	453,8 mm (17,87 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	444,4 mm (17,50 Zoll)
Breite	599,6 mm (23,61 Zoll)
Tiefe	293,5 mm (11,56 Zoll)
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	19,3 kg (42,49 lb)
Gewicht mit montiertem Ständer und Kabeln	12,1 kg (26,77 lb)

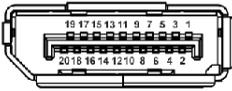
Gewicht ohne montierten Ständer (zur Wand- oder VESA-Befestigung - ohne Kabel)	7,9 kg (17,49 lb)
Gewicht des Ständers	3,6 kg (7,94 lb)

Umgebungsbedingungen

Modell	AW3821DW
Kompatible Standards	
Bildschirm aus arsenfreiem Glas und frei von Quecksilber	
Temperatur	
Im Betrieb	0°C bis 40°C (32°F bis 104°F)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagerung: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F) ▪ Versand: -20°C bis 60°C (-4°F bis 140°F)
Luftfeuchtigkeit	
Im Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Ausgeschaltet	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Lagerung: 5% bis 90% (nicht kondensierend) ▪ Versand: 5% bis 90% (nicht kondensierend)
Meereshöhe	
Im Betrieb	5.000 m (16.404 ft) (max.)
Ausgeschaltet	12.192 m (40.000 ft) (max.)
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 426,5 BTU/Stunde (max.) ▪ 177,42 BTU/Stunde (typisch)

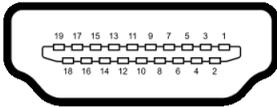
Pinbelegung

DisplayPort-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 20 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	GND
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	GND
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	GND
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	GND
12	ML0 (p)
13	GND
14	GND
15	AUX (p)
16	GND
17	AUX (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Re-PWR
20	+3,3 V DP_PWR

HDMI-Anschluss



Pin Nummer	Seite mit 19 Stiften des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2, Abschirmung
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1, Abschirmung
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0, Abschirmung
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK, Abschirmung
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserviert (am Gerät nicht angeschlossen)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC-Masse
18	+5 V STROM
19	HOT-PLUG-ERKENNUNG

Plug & Play Unterstützung

Sie können den Monitor mit jedem Plug-and-Play-kompatiblen System verbinden. Der Monitor stellt dem Computersystem automatisch eigene EDID-Daten (Extended Display Identification Data) über DDC-Protokolle (Display Data Channel) zur Verfügung, so dass sich das System selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitor-Installationen laufen automatisch ab; auf Wunsch können Sie unterschiedliche Einstellungen wählen. Weitere Informationen zum Ändern der Monitoreinstellungen finden Sie unter [Monitor bedienen](#).

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

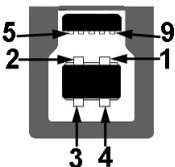
Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports am Monitor.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) kompatibel.**

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch*
Super-Speed	5 Gbps	4,5 W (max., je Anschluss)
High-Speed	480 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)
Volle Geschwindigkeit	12 Mbps	4,5 W (max., je Anschluss)

*Bis zu 2 A am USB-Downstream-Port (mit  Batteriesymbol) mit Battery Charging Versions-kompatiblen Geräten oder normalen USB-Geräten.

USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND

5	SSTX-
6	SSTX+
7	GND
8	SSRX-
9	SSRX+

USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream Anschluss



Pin Nummer	9-poliger Verbinder
1	VCC
2	D-
3	D+
4	GND
5	SSRX-
6	SSRX+
7	GND
8	SSTX-
9	SSTX+

USB-Ports

- 1 x Upstream - hinten
- 2 x Downstream - hinten
- 2 x Downstream - unten

Ladeanschluss - der Anschluss mit dem  Symbol unterstützt bis zu 2 A Schnellladung, wenn das Gerät BC1.2-kompatibel ist.

 **HINWEIS: Für die SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Funktionalität ist ein SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)-fähiger Computer erforderlich.**

 **HINWEIS: Die USB-Anschlüsse am Monitor funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Standbymodus ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, kann es ein paar Minuten dauern, bis angeschlossene Peripheriegeräte wieder normal funktionieren.**

LCD-Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln

Bei der Herstellung von LCD-Monitoren ist es keine Seltenheit, dass einzelne Bildpunkte (Pixel) nicht oder dauerhaft leuchten. Solche Abweichungen sind gewöhnlich kaum sichtbar und wirken sich nicht negativ auf Anzeigequalität und Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zu Dell-Monitor Qualität und Pixel finden Sie auf www.dell.com/pixelguidelines.

Ergonomie

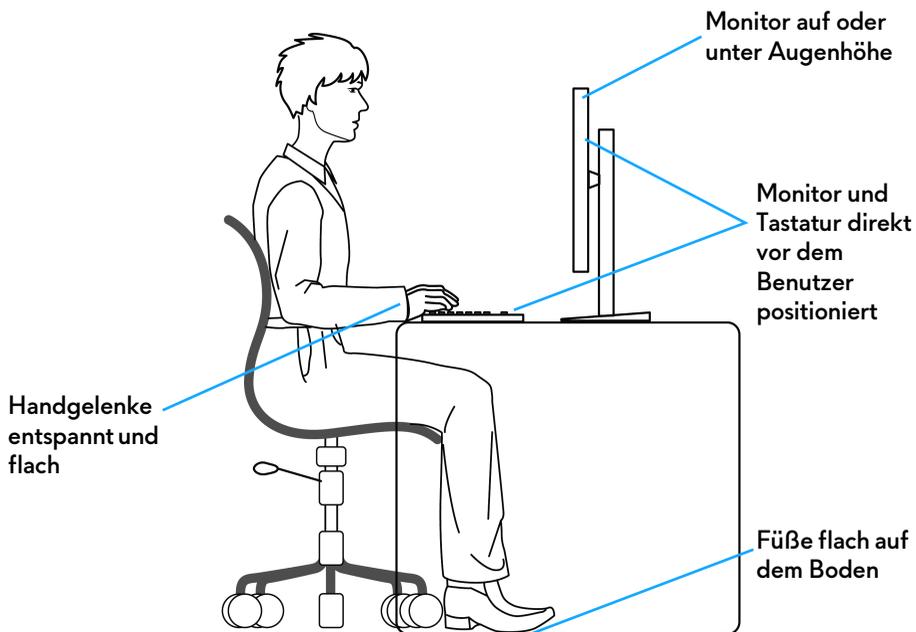
△ **VORSICHT: Unsachgemäßer oder längerer Gebrauch der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

△ **VORSICHT: Wenn Sie den Bildschirm über längere Zeiträume nutzen, kann dies zu einer Überanstrengung der Augen führen.**

Beachten Sie aus Gründen des Komforts und der Effizienz die folgenden Richtlinien bei der Einrichtung und Nutzung Ihres Computerarbeitsplatzes:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur bei der Arbeit direkt vor Ihnen befinden. Im Handel sind spezielle Ablagen erhältlich, die Ihnen helfen, Ihre Tastatur richtig zu positionieren.
- Um das Risiko einer Überanstrengung der Augen und Hals/Arm/Rücken/Schulter Schmerzen wegen der Verwendung des Monitors über einen längeren Zeitraum zu reduzieren, empfehlen wir Ihnen:
 1. Stellen Sie den Abstand des Monitors in einem Bereich von 20 bis 28 Zoll (50 - 70 cm) zu Ihren Augen ein.
 2. Zwinkern Sie häufig, um Ihre Augen zu befeuchten oder befeuchten Sie Ihre Augen mit Wasser, wenn Sie den Monitor über einen längeren Zeitraum genutzt haben.
 3. Machen Sie alle 2 Stunden regelmäßige und häufige Pausen von 20 Minuten.
 4. Blicken Sie während der Pause vom Monitor weg und mindestens 20 Sekunden lang auf einen mindestens 20 Fuß weit entfernten Gegenstand.
 5. Dehnen Sie sich während der Pausen regelmäßig, um Anspannungen im Nacken, Arm, Rücken und den Schultern zu lösen.
- Achten Sie darauf, dass sich der Bildschirm auf Augenhöhe oder etwas niedriger befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.
- Stellen Sie die Neigung des Monitors, seinen Kontrast und die Helligkeitseinstellungen ein.

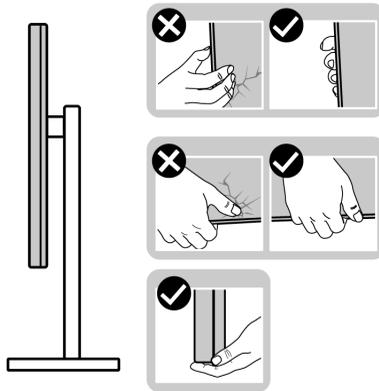
- Stellen Sie die Umgebungsbeleuchtung um Sie herum ein (z. B. Deckenleuchten, Schreibtischlampen und die Vorhänge oder Jalousien an nahegelegenen Fenstern), um Reflexionen und Blendung auf dem Monitorbildschirm zu minimieren.
- Verwenden Sie einen Stuhl, der den unteren Rücken gut stützt.
- Halten Sie Ihre Unterarme waagrecht mit den Handgelenken in einer neutralen, bequemen Position, während Sie die Tastatur oder Maus benutzen.
- Lassen Sie bei der Verwendung von Tastatur oder Maus immer Platz für Ihre Hände.
- Lassen Sie Ihre Oberarme auf beiden Seiten natürlich ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden liegen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Teil Ihres Sitzes. Stellen Sie die Höhe Ihres Stuhls ein oder verwenden Sie gegebenenfalls eine Fußstütze, um eine korrekte Körperhaltung zu gewährleisten.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht über längere Zeiträume hinweg sitzen und arbeiten müssen. Versuchen Sie, in regelmäßigen Abständen aufzustehen oder aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Schreibtisch frei von Hindernissen und Kabeln oder Stromkabeln, die den Sitzkomfort stören oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen können.



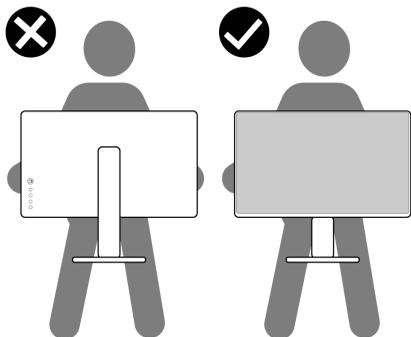
Handhabung und Bewegung Ihres Monitors

Um sicherzustellen, dass der Monitor beim Anheben oder Bewegen sicher gehandhabt wird, befolgen Sie die unten genannten Richtlinien:

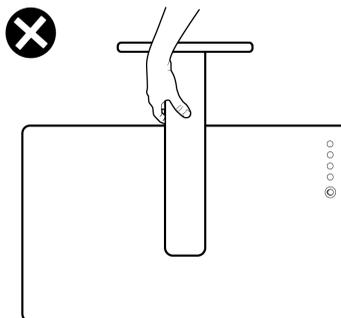
- Schalten Sie Ihren Computer und den Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Legen Sie den Monitor in den Originalkarton mit dem Originalverpackungsmaterial.
- Halten Sie die Unterkante und die Seite des Monitors fest, ohne übermäßigen Druck auszuüben, wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen.



- Achten Sie beim Anheben oder Verschieben des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt und nicht auf den Anzeigebereich drückt, um Kratzer oder Beschädigungen zu vermeiden.



- Wenn Sie den Monitor anheben oder bewegen, drehen Sie ihn nicht auf den Kopf, während Sie den Sockel oder den Ständer festhalten. Dies könnte zu einer versehentlichen Beschädigung des Monitors oder zu Verletzungen führen.



Hinweise zur Wartung

Monitor reinigen

△ **VORSICHT:** Lesen und befolgen Sie die **Sicherheitshinweise**, bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠ **ACHTUNG:** Trennen Sie das Monitornetzkabel von der Stromversorgung, bevor Sie den Monitor reinigen.

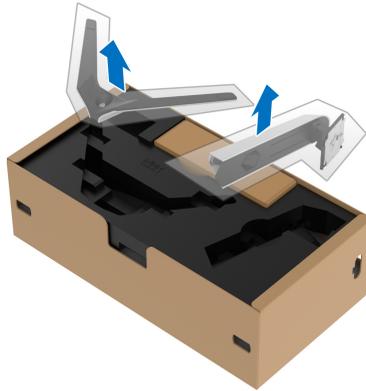
Beim Auspacken, Reinigen und beim allgemeinen Umgang mit dem Monitor halten Sie sich am besten an die nachstehenden Hinweise:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Monitors ein weiches, sauberes Tuch leicht mit Wasser. Verwenden Sie nach Möglichkeit spezielle, für die antistatische Beschichtung geeignete Bildschirmreinigungstücher oder -lösungen. Verwenden Sie kein Benzin, keine Verdünnungsmittel, kein Ammoniak, keine Scheuermittel und keine Druckluft.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Monitors lediglich ein weiches, leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keinerlei Reinigungsmittel, da einige Reinigungsmittel einen milchigen Schleier auf dem Monitor hinterlassen können.
- Falls Ihnen beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver auffallen sollte, wischen Sie es einfach mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie sorgfältig mit Ihrem Monitor um: Schwarze Monitore weisen schneller weiße Kratzspuren als helle Monitore auf.
- Um die optimale Bildqualität Ihres Monitors zu erhalten, nutzen Sie einen Bildschirmschoner mit bewegten Motiven und schalten Ihren Monitor aus, wenn Sie ihn nicht gebrauchen.

Monitor einrichten

Ständer anbringen

- ✎ **HINWEIS:** Der Ständer wird im Werk nicht montiert.
 - ✎ **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.
 - △ **VORSICHT:** Die folgenden Schritte sind wichtig, um Ihren gebogenen Bildschirm zu schützen. Folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die Installation abzuschließen.
1. Entfernen Sie den Ständer und den Sockel vom Verpackungspolster.



2. Richten Sie den Ständer aus und legen Sie ihn auf den Sockel.
3. Öffnen Sie den Schraubring an der Unterseite des Standfußes und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, um den Ständer zu sichern.
4. Schließen Sie den Schraubring.

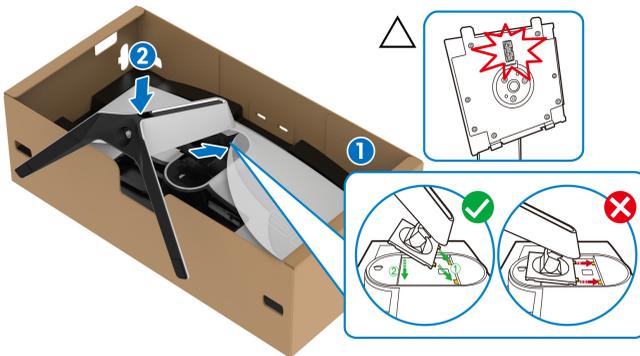


5. Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, um auf den VESA-Steckplatz am Monitor zuzugreifen.



△ **VORSICHT: Beim Anschließen des Ständers an den Monitor darf der Ständerarm nicht direkt auf der Rückseite des Monitors angebracht werden. Dabei könnten die Pogo-Stifte auf dem Ständer aufgrund von falscher Ausrichtung beschädigt werden.**

6. Fügen Sie die Laschen am Ständer vorsichtig in die Schlitze an der hinteren Abdeckung des Monitors ein und senken Sie den Ständer ab, um ihn einrasten zu lassen.



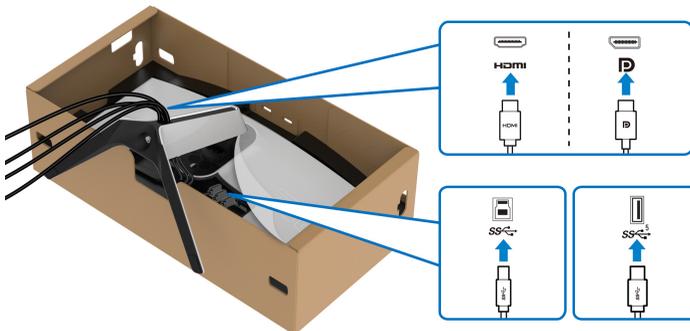
- Verlegen Sie das Netzkabel durch den Kabelführungsschlitz am Ständer und durch den Kabelführungsklemme an der Rückseite des Monitors.
- Schließen Sie das Netzkabel an den Monitor an.



- Verlegen Sie die erforderlichen Kabel, z.B. USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream-Kabel, USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Downstream-Kabel, HDMI-Kabel und DisplayPort-Kabel durch den Kabelführungsschlitz am Ständer.

HINWEIS: Die USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Kabel werden nicht mit Ihrem Monitor geliefert und sind separat erhältlich.

- Schließen Sie die erforderlichen Kabel an den Monitor an.



HINWEIS: Dell Monitore sind so konzipiert, dass sie optimal mit den von Dell gelieferten Kabeln zusammenarbeiten. Dell übernimmt keine Garantie für die Videoqualität und die Leistung bei Verwendung von Kabeln anderer Hersteller.

HINWEIS: Verlegen Sie jedes Kabel ordentlich, so dass die Kabel vor dem Anbringen der E/A-Abdeckung sauber angeordnet sind.

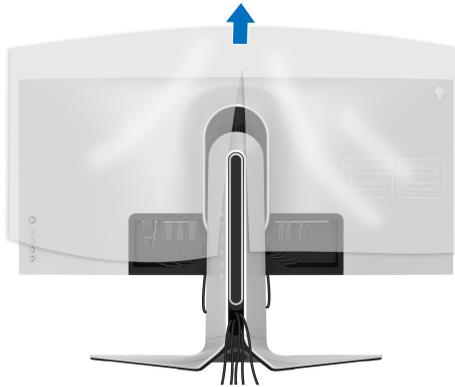
△ **VORSICHT: Stecken Sie das Netzkabel nicht in die Steckdose und schalten Sie den Monitor nicht ein, bis Sie dazu aufgefordert werden.**

11. Halten Sie den Ständer fest und heben Sie den Monitor vorsichtig an, und legen Sie ihn dann auf eine ebene Fläche.

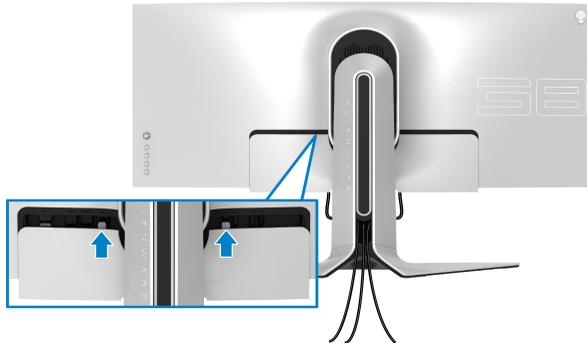


△ **VORSICHT: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors fest, um unbeabsichtigte Beschädigungen zu vermeiden.**

12. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor.



13. Schieben Sie die Laschen auf der E/A-Abdeckung in die Steckplätze an der hinteren Abdeckung des Monitors, bis sie einrasten.

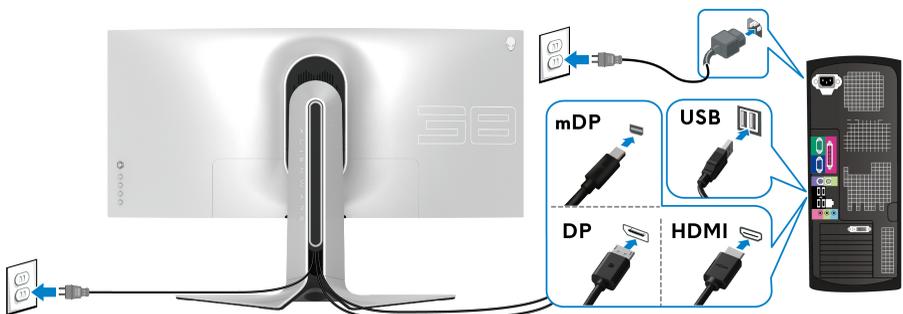


- HINWEIS:** Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel durch die E/A-Abdeckung und den Kabelführungsöffnung am Ständer geführt werden.

Anschluss des Computers

- ACHTUNG:** Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).
- HINWEIS:** Schließen Sie nicht alle Kabel gleichzeitig an den Computer an.
- HINWEIS:** Die Abbildungen dienen lediglich der Veranschaulichung. Das tatsächliche Aussehen kann etwas abweichen.

So schließen Sie Ihren Monitor an einen Computer an:



1. Verbinden Sie das andere Ende des DisplayPort Kabels (oder Mini-DisplayPort auf DisplayPort) oder HDMI-Kabels mit Ihrem Computer.

2. Verbinden Sie das andere Ende des USB 3.2 Gen1 Upstream-Kabels mit einem geeigneten USB 3.2 Gen1 Anschluss an Ihrem Computer.
3. Schließen Sie USB 3.2 Gen1 Peripheriegeräte an die USB 3.2 Gen1 Downstream-Ports des Monitors an.
4. Schließen Sie die Netzkabel des Computers und Monitors an eine Steckdose in der Nähe an.
5. Schalten Sie Monitor und Computer ein.
Falls Ihr Monitor ein Bild anzeigt, ist die Installation abgeschlossen. Falls kein Bild angezeigt wird, lesen Sie bitte unter [Allgemeine Probleme](#).

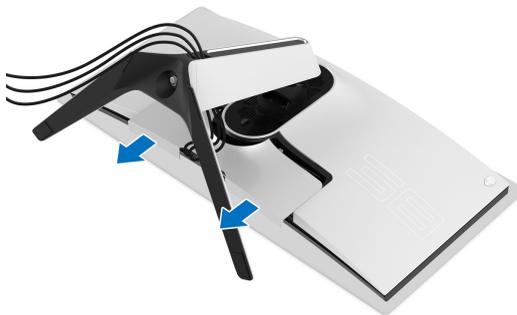
Entfernen des Monitorständers

 **HINWEIS: Damit der Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einen sauberen Untergrund gelegt wird.**

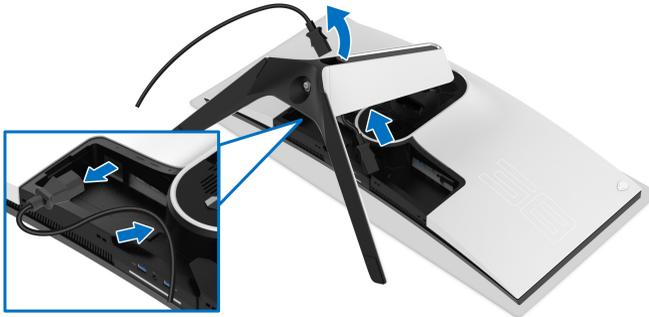
 **HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf das Entfernen des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer entfernen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.**

So nehmen Sie den Ständer ab:

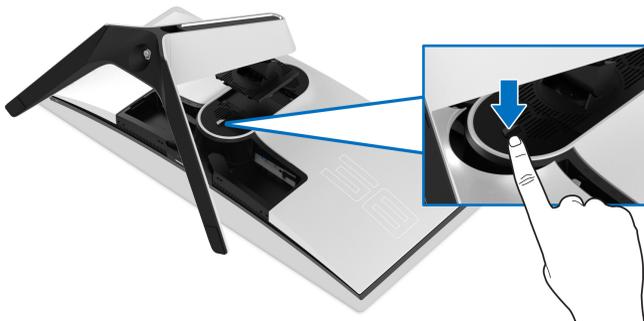
1. Schalten Sie den Monitor aus.
2. Trennen Sie die Kabel vom Computer.
3. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
4. Schieben und entfernen Sie vorsichtig die E/A-Abdeckung vom Monitor.



5. Trennen Sie die Kabel vom Monitor und schieben Sie sie durch die Kabelführungsoffnung am Ständer.



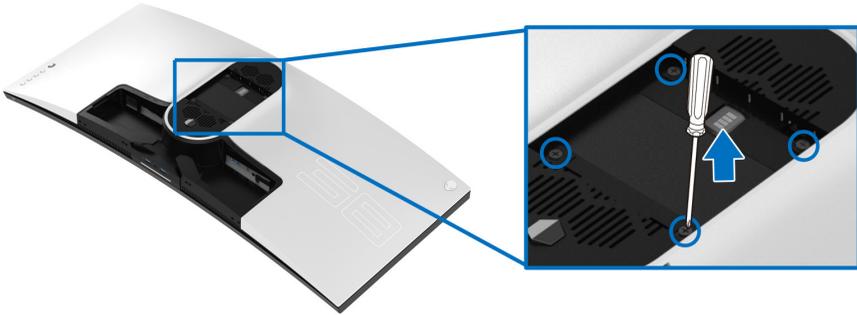
6. Halten Sie die Ständer Entriegelungstaste gedrückt.



7. Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.



VESA Wandmontageset (optional)



(Schraubenabmessung: M4 x 10 mm)

Lesen Sie die mit der VESA-kompatiblen Montageausrüstung für die Wand gelieferte Anleitung.

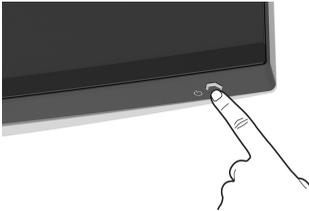
1. Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen auf einer stabilen und ebenen Unterlage.
2. Entfernen Sie den Monitorständer. (Siehe [Entfernen des Monitorständers](#).)
3. Die vier Schrauben, mit denen die Plastikabdeckung befestigt wird, mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher entfernen.
4. Den Befestigungsbügel der Wandmontageausrüstung am Monitor befestigen.
5. Befestigen Sie den Monitor an der Wand. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation, die mit dem Wandmontagesatz geliefert wurde.

 **HINWEIS: Nur mit einem UL-gelisteten Befestigungsbügel mit einer Mindesttraglast von 31,6 kg zu verwenden.**

Monitor bedienen

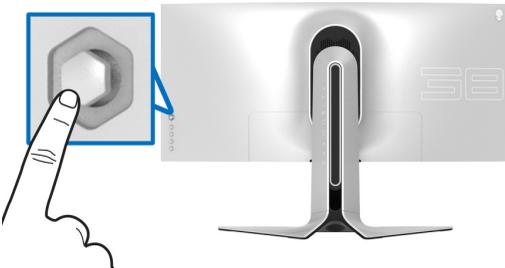
Monitor einschalten

Drücken Sie auf die Ein/Aus-Taste, um den Monitor einzuschalten.



Verwendung der Joystick Steuerung

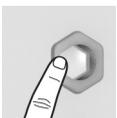
Verwenden Sie die Joystick Steuerung an der Rückseite des Monitors, um OSD-Einstellungen vorzunehmen.



1. Drücken Sie die Joystick Taste, um das OSD-Hauptmenü zu starten.
2. Bewegen Sie den Joystick nach oben/unten/links/rechts, um zwischen den Optionen zu wechseln.
3. Drücken Sie die Joystick Taste erneut, um die Einstellungen zu bestätigen und zu beenden.

Joystick

Beschreibung



- Wenn das OSD-Menü eingeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um die Auswahl zu bestätigen oder die Einstellungen zu speichern.
 - Wenn das OSD-Menü ausgeschaltet ist, drücken Sie die Taste, um das OSD-Hauptmenü zu starten. Siehe [Zugriff auf das Menüsystem](#).
-



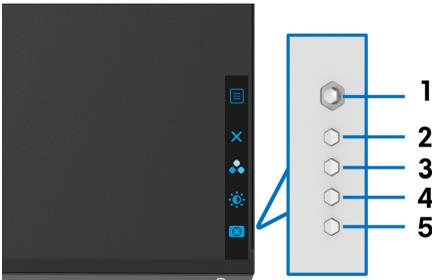
- Für die 2-Wege-Navigation (rechts und links).
- Nach rechts bewegen, um in das Untermenü zu gelangen.
- Nach links bewegen, um das Untermenü zu verlassen.
- Erhöht (rechts) oder verringert (links) die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.



- Für die 2-Wege-Navigation (oben und unten).
- Schaltet zwischen den Menüpunkten um.
- Erhöht (oben) oder verringert (unten) die Parameter des ausgewählten Menüpunktes.

Hintere Bedienfeldtasten verwenden

Verwenden Sie die Steuertasten an der Rückseite des Monitors, um auf das OSD-Menü und die Schnellzugriffstasten zuzugreifen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Rückseite:

Hintere Bedienfeldtaste	Beschreibung
1  Menü	Zum Start des OSD-Hauptmenüs. Siehe Zugriff auf das Menüsystem .
2  Beenden	Zum Beenden des OSD-Hauptmenüs.
3  Schnellzugriffstasten/ Voreingestellte Modi	Zur Auswahl eines gewünschten Farbmodus aus einer Voreinstellliste.

4



Schnellzugriffstasten/ Helligkeit/Kontrast

Zum direkten Zugriff auf die **Helligkeit/Kontrast** Anpassungsregler.

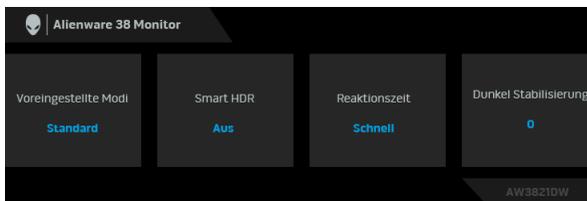
5



Schnellzugriffstasten/ Dunkel Stabilisierung

Zum direkten Zugriff auf den **Dunkel Stabilisierung** Anpassungsregler.

Wenn Sie eine dieser Tasten (einschließlich der Joystick Taste) an der Rückseite drücken, erscheint die OSD-Statusleiste, um Sie über die aktuellen Einstellungen in jeder OSD-Funktion zu informieren.

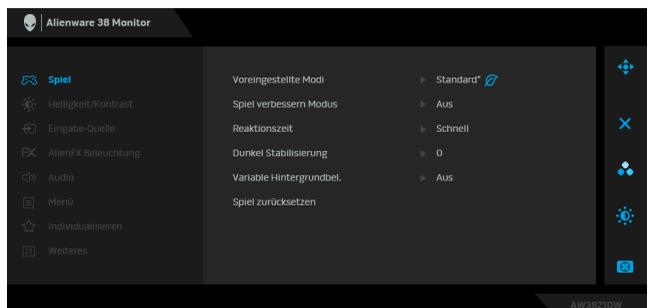


HINWEIS: Der Smart HDR Status wird automatisch aktiviert, wenn Ihr Bildschirm HDR Inhalte erkennt. Er kann nicht manuell aktiviert werden.

Anwendung der Anzeige auf dem Bildschirm (OSD-Menü)

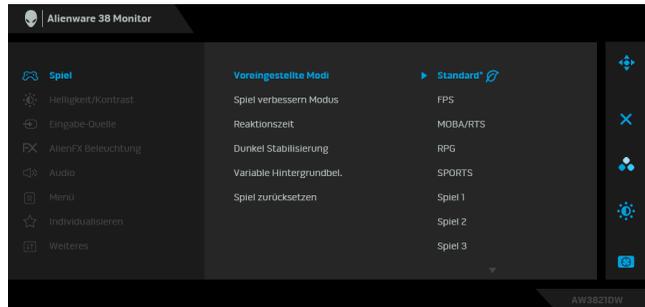
Zugriff auf das Menüsystem

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Spiel	Verwenden Sie dieses Menü, um Ihr visuelles Gameplay Erlebnis zu personalisieren.



Voreingestellte Modi

Ermöglicht Ihnen die Auswahl aus der Liste voreingestellter Farbmodi.



- **Standard***: Lädt die Standard-Farbeeinstellungen des Monitors. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. (* bedeutet DisplayHDR konform)
- **FPS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Egoshooter (FPS) sind.
- **MOBA/RTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Multiplayer Online Kampfarenen (MOBA) und Echtzeitstrategie (RTS) Spiele sind.
- **RPG**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für die meisten Rollenspiele (RPG) sind.
- **SPORTS**: Lädt Farbeinstellungen, die ideal für Sportspiele sind.
- **Spiel 1/Spiel 2/Spiel 3**: Ermöglicht es Ihnen, die Einstellungen für **Reaktionszeit**, Farbe und **Dunkel Stabilisierung** an Ihre Spielanforderungen anzupassen.
- **ComfortView**: Verringert den Anteil des vom Bildschirm abgegebenen blauen Lichts, um die Anzeige angenehmer für Ihre Augen zu machen.

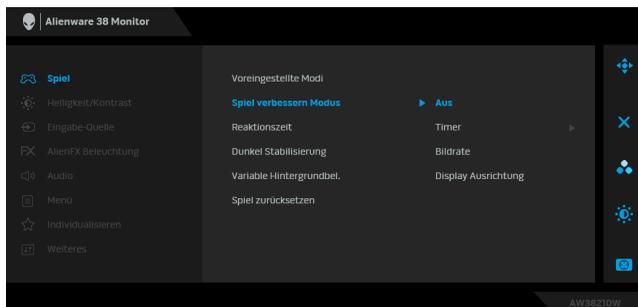
Voreingestellte Modi

ACHTUNG: Die möglichen Langzeiteffekte von blauem Licht des Monitors könnten zu Verletzungen führen, z.B. digitale Überanstrengung der Augen, Ermüdung der Augen und Schädigung der Augen. Die Nutzung des Monitors über einen längeren Zeitraum könnte auch zu Schmerzen an Körperteilen wie z.B. Nacken, Arm, Rücken und Schultern führen. Weitere Informationen finden Sie unter [Ergonomie](#).

- **Warm:** Stellt Farben bei niedrigeren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines roten/gelben Farbtons wärmer.
 - **Kühl:** Stellt Farben bei höheren Farbtemperaturen dar. Der Bildschirm erscheint wegen eines blauen Farbtons kühler.
 - **Benutzerfarbe:** Zum manuellen Einstellen der Farbeinstellungen. Verwenden Sie den Joystick, um die drei Farbwerte (R, G, B) einzustellen und um Ihre eigenen Modi für die voreingestellte Farbe zu erstellen.
-

Spiel verbessern Modus

Die Option bietet drei verfügbare Funktion, um Ihr Gameplay Erlebnis zu verbessern.



- **Aus**

Zum Deaktivieren der Funktionen im **Spiel verbessern Modus**.

- **Timer**

Ermöglicht Ihnen die Deaktivierung oder Aktivierung des Timers oben links auf dem Monitor. Der Timer zeigt die absolvierte Zeit seit dem Beginn des Spiels. Wählen Sie eine Option aus der Liste der Zeitintervalle, um sich über die verbleibende Zeit im Klaren zu sein.

- **Bildrate**

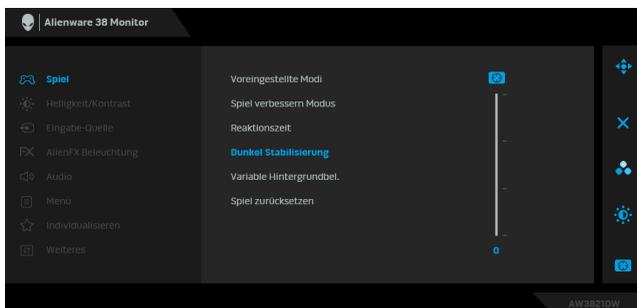
Bei der Auswahl von **Auf** wird die aktuelle Bildrate pro Sekunde während des Spielens angezeigt. Je höher die Rate, desto flüssiger wird die Bewegung dargestellt.

- **Display Ausrichtung**

Aktivieren Sie diese Funktion, um eine perfekte Ausrichtung der Videoinhalte von mehreren Monitoren zu gewährleisten.

Reaktionszeit Ermöglicht Ihnen die Einstellung der **Reaktionszeit** auf **Schnell, Superschnell** oder **Extrem**.

Dunkel Stabilisierung Diese Option verbessert die Sichtbarkeit in dunklen Spielszenarien. Je höher der Wert (zwischen 0 bis 3), desto besser die Sichtbarkeit im dunklen Bereich des angezeigten Bildes.



Variable Hintergrundbel. Passt die Hintergrundbeleuchtung des Monitors optimal an, indem die Helligkeit und Dimmung des Monitors auf der Grundlage des ausgewählten voreingestellten Modus gesteuert wird.

- **Modus 0:** Ideal zum Spielen.
- **Modus 1:** Geeignet für den hybriden Einsatz, z.B. zum Spielen und zur allgemeinen Desktop Nutzung. Wenn der Monitor den HDR Inhalt anzeigt, ist dies die Standardeinstellung.
- **Modus 2:** Geeignet für Desktop Nutzung, Fotobearbeitung usw.
- **Aus:** Wenn der Monitor den SDR Inhalt anzeigt, ist dies die Standardeinstellung; wenn HDR Inhalt angezeigt wird, ist diese Option deaktiviert.

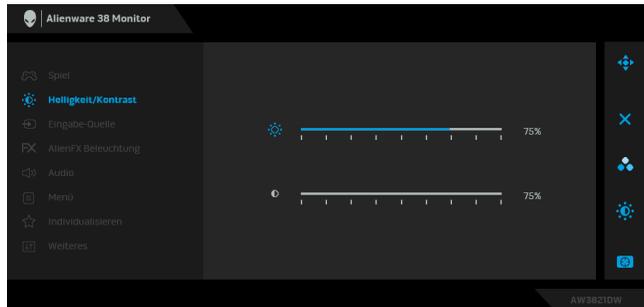
HINWEIS: Wenn **Modus 0**, **Modus 1** oder **Modus 2** ausgewählt wird, ist es normal, dass sich die Helligkeit der lokalen Hintergrundbeleuchtung je nach angezeigtem Inhalt ändert.

Spiel zurücksetzen Setzen Sie im Menü **Spiel** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Helligkeit/ Kontrast

Verwenden Sie dieses Menü, um die **Helligkeit/
Kontrast** Einstellung zu aktivieren.



Helligkeit

Mit der **Helligkeit** wird die Leuchtstärke der Hintergrundbeleuchtung eingestellt.

Bewegen Sie den Joystick nach rechts, um die Helligkeit zu erhöhen, oder bewegen Sie den Joystick nach links, um die Helligkeit zu verringern (min. 0 / max. 100).

Kontrast

Stellen Sie zuerst die **Helligkeit** ein und danach nur den **Kontrast**, wenn weitere Einstellungen notwendig sind.

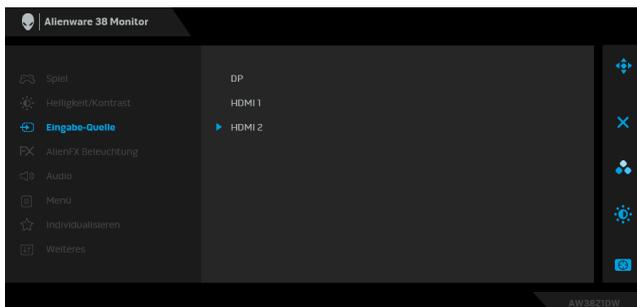
Bewegen Sie den Joystick nach rechts, um den Kontrast zu erhöhen, oder bewegen Sie den Joystick nach links, um den Kontrast zu verringern (min. 0 / max. 100).

Mit der **Kontrast** Funktion wird der Grad des Unterschiedes zwischen der Dunkelheit und der Helligkeit auf dem Monitorbildschirm eingestellt.



Eingabe-Quelle

Verwenden Sie das **Eingabe-Quelle** Menü, um zwischen verschiedenen Videosignalen auszuwählen, die eventuell an Ihrem Monitor angeschlossen sind.



DP

Wählen Sie den **DP** Eingang, wenn Sie den DisplayPort (DP) Anschluss nutzen. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

HDMI 1

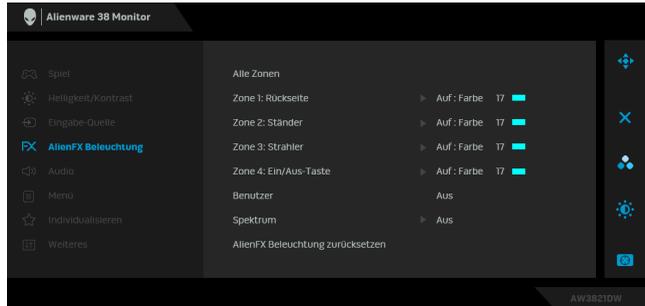
Den **HDMI 1** oder **HDMI 2** Eingang wählen Sie, wenn Sie einen HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie auf die Joystick Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

HDMI 2

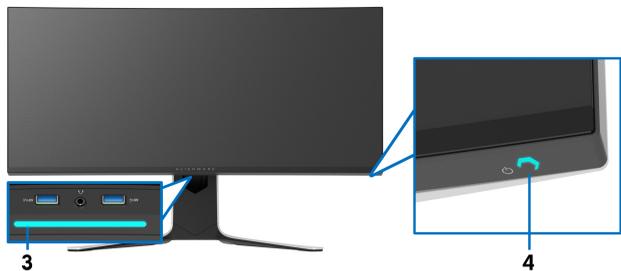
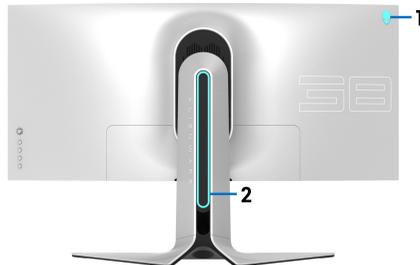


AlienFX Beleuchtung

Verwenden Sie dieses Menü, um die LED Lichteinstellungen für die Ein-/Aus-Taste, das Alienware Logo, die Strahler an der Unterseite des Monitors und den Lichtstreifen am Ständer anzupassen.



Wählen Sie eine oder sämtliche dieser 4 Zonen aus den Untermenüs, bevor Sie Anpassungen vornehmen. Die untere Abbildung zeigt die Beleuchtungszonen.



Alle Zonen

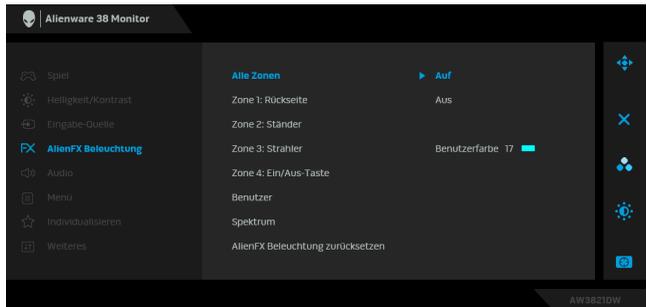
**Zone 1:
Rückseite**

**Zone 2:
Ständer**

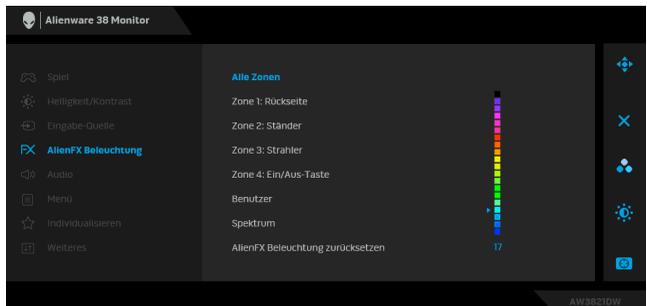
**Zone 3:
Strahler**

**Zone 4: Ein-/
Aus-Taste**

Um eine LED Farbe für den ausgewählten Bereich einzustellen, wählen Sie **Auf** und verschieben Sie den Joystick zum Markieren der Option **Benutzerfarbe**.



Nehmen Sie anschließend eine Auswahl aus der Liste der 20 verfügbaren Farben durch Verschieben des Joysticks nach oben oder unten vor.



Die folgende Tabelle zeigt die Farbnummer und RGB Codes für die 20 LED Farben ein.

Nr.	R	G	B
1	0	0	0
2	63	0	255
3	100	0	240
4	255	0	255
5	239	12	175
6	255	0	89
7	255	0	0
8	255	45	0
9	255	75	0
10	255	120	0
11	204	255	0
12	127	255	0
13	76	255	0
14	0	255	0
15	0	255	25
16	0	255	63
17	0	240	240
18	0	63	255
19	0	25	255
20	0	0	255

Wählen Sie **Aus**, um die AlienFX Lichter auszuschalten.

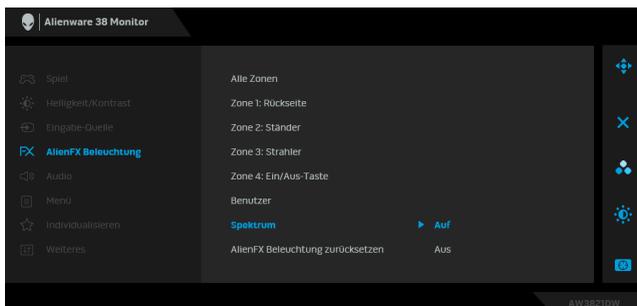
HINWEIS: Diese Funktionen sind nur verfügbar, wenn **Spektrum** deaktiviert ist.

Benutzer

Es ist ein schreibgeschütztes Menü. Wenn Sie **Farbe** oder/und **Spektrum** verwenden, um LED Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen, zeigt dieser Menüstatus **Aus** an; wenn Sie die LED Beleuchtungseinstellungen über die AlienFX Anwendung vornehmen, wechselt der Status auf **Auf**.

Spektrum

Wenn Sie **Auf** auswählen, werden die AlienFX Lichter der 4 Zonen leuchten und die Farben in der Reihenfolge des Farbspektrums ändern: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.

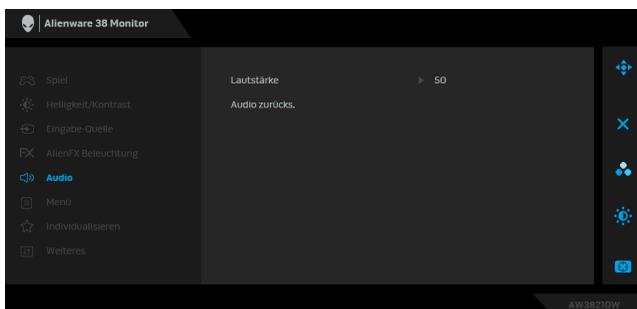


AlienFX Beleuchtung zurücksetzen

Setzen Sie im Menü **AlienFX Beleuchtung** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Audio



Lautstärke

Ermöglicht Ihnen den Lautstärkepegel des Kopfhörerausgangs einzustellen. Verwenden Sie den Joystick zur Einstellung des Lautstärkepegels zwischen 0 und 100.

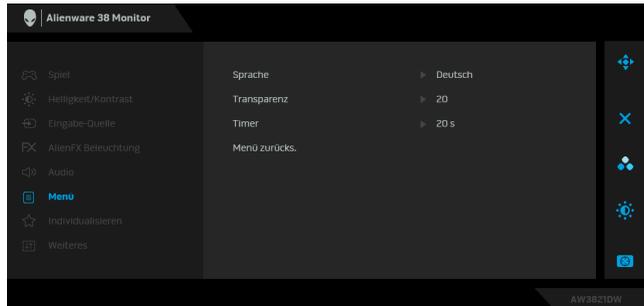
Audio zurücksetz.

Setzen Sie im Menü **Audio** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Menü

Diese Option auswählen, um die Einstellungen der OSD, wie z. B. Sprache der OSD, die Zeitdauer der Anzeige des Menüs auf dem Bildschirm usw., vorzunehmen.



Sprache

Zum Einstellen der OSD-Anzeige auf eine der acht verfügbaren Sprachen (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Brasilianisches Portugiesisch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch).

Transparenz

Wählen Sie diese Option, um die Menü-Transparenz durch Verschieben des Joysticks nach oben oder unten abzuändern (min. 0 / max. 100).

Timer

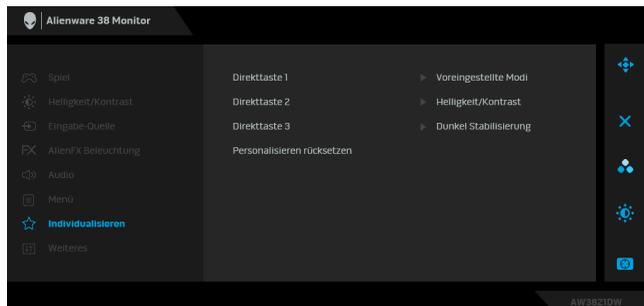
Legt fest, wie lange das OSD aktiv bleibt, nachdem Sie den Joystick bewegt oder eine Taste gedrückt haben. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung des Reglers in 1-Sekunden-Schritten im Bereich von 5 bis 60 Sekunden.

Menü zurücks.

Setzen Sie im **Menü** sämtliche Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Individualisieren

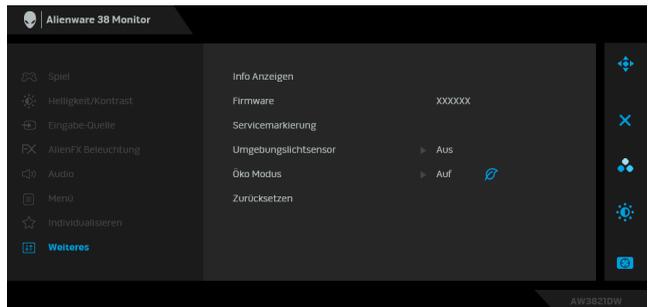


Direkttaste 1 Ermöglicht Ihnen die Auswahl einer Option aus
Direkttaste 2 **Voreingestellte Modi, Spiel verbessern Modus,**
Direkttaste 3 **Dunkel Stabilisierung, Helligkeit/Kontrast,**
Eingabe-Quelle oder **Lautstärke** und die Einstellung
als eine Direkttaste.

Personalisieren rücksetzen Setzen Sie im Menü **Individualisieren** sämtliche
Einstellungen auf die Standardwerte zurück.



Weiteres



Info Anzeigen Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.

Firmware Zeigt die Firmwareversion des Monitors an.

Servicemarkierung Zeigt die Servicemarkierung des Monitors an. Die Servicemarkierung ist eine eindeutige alphanumerische Kennung, die erforderlich ist, wenn Sie sich an den technischen Support von Dell wenden, auf Garantieinformationen zugreifen, auf der Dell Support Webseite nach den neuesten Treibern suchen usw.

Umgebungslichtsensor Wenn Sie ihn **Auf** schalten, passt der Monitor automatisch die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung des Monitors entsprechend den Umgebungslichtbedingungen an. Die Standardeinstellung ist **Aus**.

HINWEIS: Wenn HDR Inhalt angezeigt wird, ist diese Option deaktiviert.

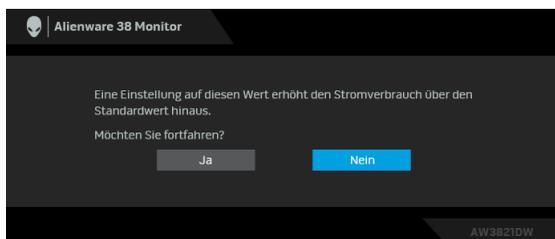
Öko Modus Wenn der Computer in den Standbymodus wechselt, ermöglicht der **Öko Modus**, dass der Monitor ebenfalls in den Standbymodus wechselt. Die Standardeinstellung ist **Auf**. Die Auswahl von **Aus** kann verhindern, dass der Monitor in den Standbymodus wechselt.

HINWEIS: Der Druck einer Taste (einschließlich der Joystick Taste) an der Rückseite des Monitors könnte den Monitor ebenfalls aufwecken, nachdem der Standbymodus aufgerufen wurde.

Zurücksetzen Stellt sämtliche OSD Einstellungen auf die Voreinstellungen ab Werk zurück.

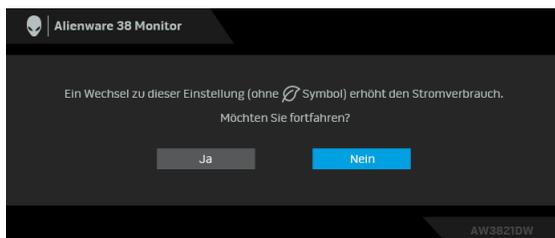
OSD-Warmmeldung

Wenn Sie die **Helligkeit** zum ersten Mal einstellen, erscheint die folgende Meldung:



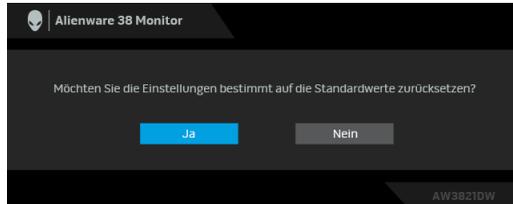
HINWEIS: Wenn Sie Ja wählen, erscheint die Meldung beim nächsten Mal nicht, wenn Sie beabsichtigen, die Helligkeit zu ändern.

Wenn Sie die Standardeinstellung der Energiesparfunktionen zum ersten Mal ändern, wie z.B. **Öko Modus** oder **Voreingestellte Modi**, erscheint folgende Meldung:



HINWEIS: Wenn Sie für eine der oben genannten Funktionen Ja wählen, wird die Meldung beim nächsten Mal nicht mehr angezeigt, wenn Sie beabsichtigen, die Einstellungen dieser Funktionen zu ändern. Wenn Sie eine Werksrückstellung durchführen, wird die Meldung erneut angezeigt.

Wenn **Zurücksetzen** ausgewählt ist, wird die folgende Meldung angezeigt:



Unter **Problemlösung** finden Sie weitere Informationen.

Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Monitorauflösung ein:

Unter Windows 7, Windows 8 und Windows 8.1:

1. Wählen Sie unter Windows 8 und Windows 8.1 die Desktop Kachel zum Wechsel auf den klassischen Desktop.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Bildschirmauflösung**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf die Bildschirmauflösung und wählen Sie **3840 x 1600**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Erweiterte Anzeigeeinstellungen**.
3. Klicken Sie in der Dropdownliste auf **Auflösung** und wählen Sie **3840 x 1600**.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**.

Wenn 3840 x 1600 nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus – je nach Computermodell:

Falls Sie einen Dell Desktop oder Laptop besitzen:

- Besuchen Sie **www.dell.com/support**, geben Sie Ihre Servicekennung ein und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.

Wenn Sie keinen Dell-Computer (Laptop oder Desktop) verwenden:

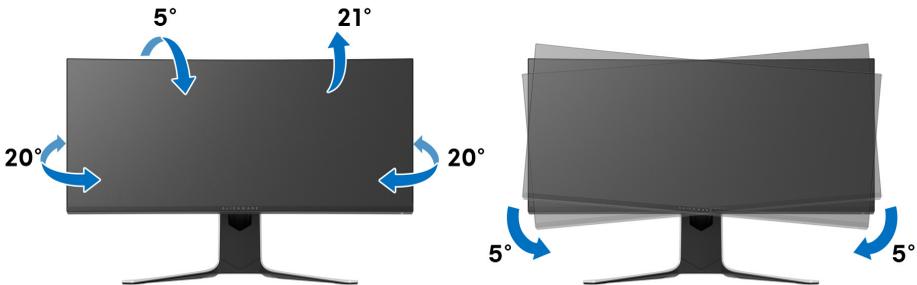
- Besuchen Sie die Kundendienst-Webseite Ihres Computerherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Besuchen Sie die Webseite Ihres Grafikkartenherstellers und laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Die folgenden Anweisungen beziehen sich nur auf die Anbringung des Ständers, der mit Ihrem Monitor geliefert wurde. Wenn Sie einen Ständer anbringen, den Sie von einer anderen Quelle gekauft haben, folgen Sie den Anweisungen, die mit dem Ständer geliefert wurden.

Kipp- und Schwenkeinstellung

Ist der Ständer am Monitor befestigt, können Sie diesen neigen und drehen, um den bestmöglichen Ansichtswinkel einzustellen.



HINWEIS: Der Ständer wird im Werk nicht montiert.

HINWEIS: Der Neigungswinkel dieses Monitors liegt zwischen -5° und $+5^\circ$ und erlaubt keine Schwenkbewegungen.

Höhenverstellung

-  **HINWEIS:** Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Nutzung der AlienFX Anwendung

Sie können die LED Lichteffekte über mehrere verschiedene Zonen auf Ihrem Alienware Monitor über AlienFX im AWCC (Alienware Command Center) konfigurieren.

 **HINWEIS: Wenn Sie einen Alienware Gaming Desktop oder Laptop besitzen, können Sie direkt auf das AWCC zugreifen, um die Lichter zu steuern.**

 **HINWEIS: Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Alienware Command Center.**

Voraussetzungen

Vor der Installation von AWCC auf einem Nicht-Alienware-System:

- Stellen Sie sicher, dass das Betriebssystem Ihres Computers Windows 10 R3 oder höher ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Internetverbindung aktiv ist.
- Stellen Sie sicher, dass das mitgelieferte USB 3.2 Gen1 (5 Gbps) Upstream-Kabel sowohl am Alienware Monitor als auch am Computer angeschlossen ist.

Installation von AWCC über Windows Update

1. Die AWCC Anwendung wird heruntergeladen und automatisch installiert. Die Installation dauert einige Minuten.
2. Navigieren Sie zum Programmordner, um sicherzustellen, dass die Installation erfolgreich ist. Alternativ finden Sie die AWCC Anwendung im **Startmenü**.
3. Starten Sie AWCC und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die zusätzlichen Softwarekomponenten herunterzuladen:
 - Klicken Sie im Fenster **Einstellungen** auf **Windows Update** und dann auf **Nach Updates suchen**, um den Fortschritt der Aktualisierung des Alienware Treibers zu überprüfen.
 - Wenn das Treiber-Update auf Ihrem Computer nicht reagiert, installieren Sie AWCC von der Dell Support Webseite.

Installation von AWCC von der Dell Support Webseite

1. Geben Sie AW3821DW in das Suchfeld unter www.dell.com/support/drivers ein und laden Sie die neueste Version der folgenden Elemente herunter:

- Alienware Command Center Anwendung
 - Alienware Gaming Monitor Control Center Treiber
2. Navigieren Sie zu dem Ordner, in dem Sie die Setup Dateien gespeichert haben.
 3. Doppelklicken Sie die Setup Datei und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation abzuschließen.

Navigation durch das AlienFX Fenster

Mit dem Alienware Command Center können Sie mit AlienFX die LED Lichtfarben und Übergangseffekte für Ihren Alienware Monitor steuern.

Klicken Sie im AWCC Startbildschirm auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.



Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Startbildschirm:

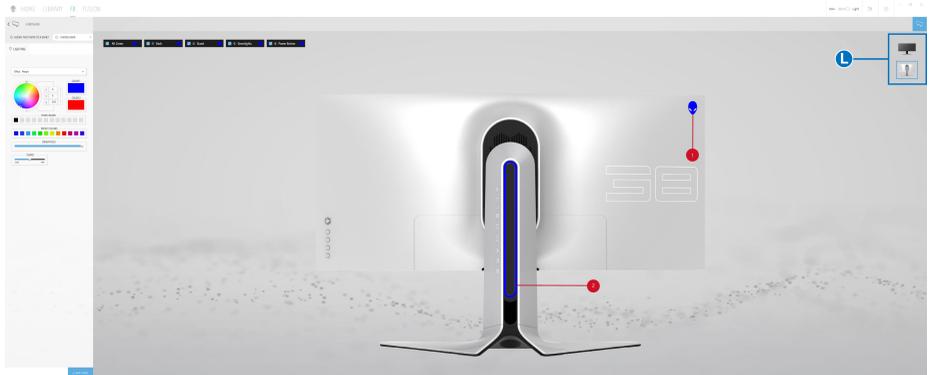
Nr.	Funktionen	Beschreibungen
A	CREATE NEW THEME... (NEUES THEMA ERSTELLEN...)	Klicken Sie auf <input type="text" value="+"/> und geben Sie einen Namen in das Textfeld ein, um ein Thema hinzuzufügen.
B	Steuerungen bearbeiten	<ul style="list-style-type: none"> ▪ EDIT (BEARBEITEN): Bietet Optionen, mit denen Sie die Beleuchtungseinstellungen für Ihr Thema anpassen können. ▪ GO DIM (DIMMEN): Macht das Licht schwächer. ▪ GO DARK (DUNKEL): Schaltet das Licht aus.

C	Themenkomponenten	Mit diesen Komponenten (LIGHTING (BELEUCHTUNG), MACROS (MAKROS), SETTINGS (EINSTELLUNGEN)) können Sie das ausgewählte Design als aktives Theme festlegen.
D	THEMES (THEMEN) Liste	Zeigt die Themen in der Listen- oder Gitteransicht an.
E	Hintergrundsteuerungen	Stellt die Effekte der Hintergrundanimation ein.
F	Hilfe	Klicken Sie darauf, um die AWCC Online-Hilfe aufzurufen.
G	Fenstersteuerungen	Mit den Tasten können Sie die Größe des Fensters minimieren, maximieren oder wiederherstellen. Wenn × ausgewählt ist, wird die Anwendung geschlossen.

Wenn Sie beginnen, ein Design anzupassen, sollten Sie den folgenden Bildschirm sehen:



Bildschirm mit der Frontansicht des Monitors



Bildschirm mit der Rückansicht des Monitors

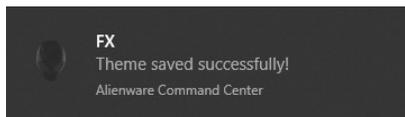
Die folgende Tabelle beschreibt die Funktionen und Merkmale auf dem Bildschirm:

Nr.	Funktionen	Beschreibungen
H	LIGHTING (BELEUCHTUNG) Feld	Verwenden Sie die Bedienelemente in diesem Bedienfeld, um Lichteffekte für ein Motiv einzurichten. Siehe Beleuchtungseffekte einstellen für weitere Einzelheiten.
I	SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)	Klicken Sie hier, um alle Anpassungen und Änderungen für das Thema zu speichern.
J	Zonenauswahl	Um Einstellungen für eine einzelne Zone vorzunehmen, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollkästchen. Um Einstellungen für alle Zonen vorzunehmen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen All Zones (Alle Zonen) .
K	Live-Vorschau	Die Lichtzonen sind mit nummerierten Beschriftungen versehen. Sie können eine einzelne Zone auswählen, indem Sie auf die Nummer auf dem Bild klicken. Wenn Sie Beleuchtungseinstellungen vornehmen, zeigt die Vorschau des Monitors die neuen Effekte gleichzeitig an.
L	Miniaturansichten	Zeigt die Miniaturansichten der an Ihren Computer angeschlossenen Alienware Monitore an. Das im Live-Vorschau Bereich angezeigte Bild wird aus dieser Miniaturansichtsliste ausgewählt.

Ein Thema erstellen

So erstellen Sie ein Thema mit Ihren bevorzugten Lichteinstellungen:

1. Starten Sie AWCC.
 2. Klicken Sie auf **FX** in der oberen Menüleiste, um auf den Startbildschirm von AlienFX zuzugreifen.
 3. Klicken Sie in der linken oberen Ecke des Fensters auf , um ein neues Thema zu erstellen.
 4. Geben Sie im Textfeld **CREATE NEW THEME (NEUES THEMA ERSTELLEN)** den Namen des Themas ein.
 5. Geben Sie die Beleuchtungszone(n) an, für die Sie die Beleuchtungseinstellungen wie folgt vornehmen möchten:
 - Auswahl des/der Kontrollkästchens für die Zone(n) über dem Live-Vorschau Bereich, oder
 - Anklicken der nummerierten Beschriftung auf dem Bild des Monitors
 6. Wählen Sie Ihre bevorzugten Beleuchtungseffekte im Feld **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** aus der Dropdownliste, darunter **Morph (Überblenden)**, **Pulse (Pulsierend)**, **Color (Farbe)**, **Spectrum (Spektrum)**, **Breathing (Blinkend)** und **Static Default Blue (Statisch Standard Blau)**. Siehe [Beleuchtungseffekte einstellen](#) für weitere Einzelheiten.
-  **HINWEIS: Die Option Spektrum ist nur verfügbar, wenn Sie All Zones (Alle Zonen) auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.**
7. Wiederholen Sie Schritt 5 und Schritt 6, um weitere Konfigurationsoptionen nach Ihren Wünschen zur Verfügung zu stellen.
 8. Wenn Sie fertig sind, klicken Sie auf **SAVE THEME (THEMA SPEICHERN)**. Eine Benachrichtigung erscheint in der rechten unteren Ecke des Bildschirms.



Beleuchtungseffekte einstellen

Das **LIGHTING (BELEUCHTUNG)** Feld bietet verschiedene Beleuchtungseffekte. Sie können auf **Effect (Effekt)** klicken, um ein Dropdown-Menü mit den verfügbaren Optionen zu öffnen.



HINWEIS: Die angezeigten Optionen können je nach der/den von Ihnen angegebenen Beleuchtungszone(n) variieren.

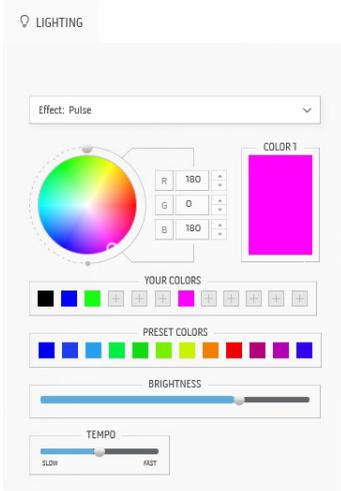
Die folgende Tabelle gibt einen Überblick über verschiedenen Optionen:

Morph (Überblenden)	Beschreibungen
	<p>Der Effekt verändert die Lichtfarbe durch einen nahtlosen Übergang in eine andere Lichtfarbe.</p> <p>Um die Einstellungen vorzunehmen:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN). Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt. <p>HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.</p> <ol style="list-style-type: none">2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste YOUR COLORS (IHRER FARBEN) für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden. <p>HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.</p> <ol style="list-style-type: none">3. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte, um Color 2 (Farbe 2) als Endhelligkeit festzulegen.

4. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.
5. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

Pulse (Pulsierend)

Beschreibungen



Der Effekt bewirkt, dass das Licht mit einer kurzen Pause blinkt.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.
4. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Pulsfrequenz anzupassen.

Color (Farbe)

Beschreibungen



Der Effekt lässt das LED Licht in einer einzigen statischen Farbe leuchten.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farbpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

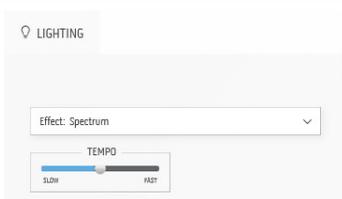
2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.

HINWEIS: Um einen vorhandenen Farbchip aus der Liste zu entfernen, klicken Sie mit der rechten Maustaste darauf.

3. Ziehen Sie den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)**, um die Helligkeit der Farbe einzustellen.

Spectrum (Spektrum)

Beschreibungen



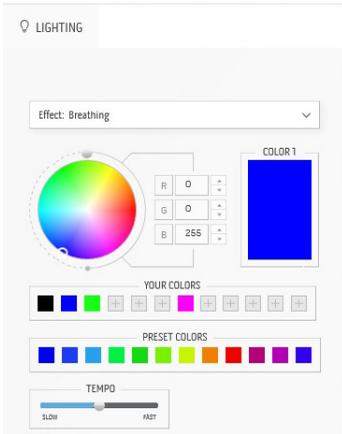
Der Effekt bewirkt, dass sich das Licht in der Reihenfolge des Spektrums ändert: rot, orange, gelb, grün, blau, indigo und violett.

Sie können den **TEMPO** Schieberegler ziehen, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

HINWEIS: Die Option ist verfügbar, wenn Sie **All Zones (Alle Zonen)** auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.

Breathing (Blinkend)

Beschreibungen



Der Effekt lässt das Licht von hell auf dunkel wechseln.

Um die Einstellungen vorzunehmen:

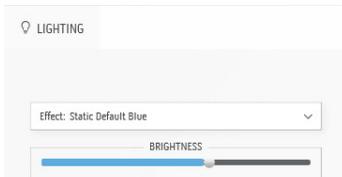
1. Wählen Sie eine bevorzugte Farbe aus der Farpalette oder der Liste der **PRESET COLORS (VOREINGESTELLTEN FARBEN)**. Die ausgewählte Farbe und ihre RGB-Farbcodes werden im rechten Feld angezeigt.

HINWEIS: Um die Farbe zu ändern, verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben und unten neben den Feldern R/G/B, um die Farbcodes zu bearbeiten.

2. Um die ausgewählte Farbe zur Liste **YOUR COLORS (IHRER FARBEN)** für den schnellen Zugriff in der Zukunft hinzuzufügen, klicken Sie auf . Es können maximal 12 Farben zur Liste hinzugefügt werden.
3. Ziehen Sie den **TEMPO** Schieberegler, um die Übergangsgeschwindigkeit anzupassen.

Static Default Blue (Statisch Standard Blau)

Beschreibungen



Durch diesen Effekt wird das Licht einfarbig blau.

Sie können den Schieberegler **BRIGHTNESS (HELLIGKEIT)** ziehen, um die Intensität der Farbe von stark zu hell zu ändern.

HINWEIS: Die Option ist verfügbar, wenn Sie **All Zones (Alle Zonen)** auswählen, um Beleuchtungseinstellungen vorzunehmen.

Problemlösung

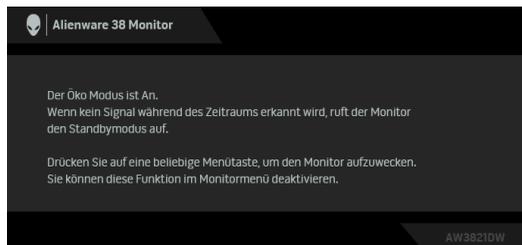
⚠ ACHTUNG: Bevor Sie die in diesem Abschnitt beschriebenen Schritte ausführen, lesen und befolgen Sie bitte die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor verfügt über eine Selbsttestfunktion, mit der Sie überprüfen können, ob der Monitor ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Monitor und Computer ordnungsgemäß miteinander verbunden sind, der Monitorbildschirm jedoch leer bleibt, führen Sie bitte wie folgt den Monitor-Selbsttest aus:

1. Schalten Sie sowohl Computer als auch Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Damit der Selbsttest richtig ausgeführt werden kann, trennen Sie sämtliche Kabel vom Computer.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

✎ HINWEIS: Auf dem Bildschirm sollte ein Dialogfeld mit Text erscheinen, der anzeigt, dass der Monitor korrekt funktioniert und kein Videosignal empfängt. Im Selbsttestmodus blinkt die Betriebsanzeige-LED weiß (Standardfarbe).



Wenn Öko Modus An ist



Wenn Öko Modus Aus ist

✎ HINWEIS: Dieses Dialogfeld erscheint auch im Normalbetrieb, wenn das Videokabel getrennt oder beschädigt ist.

- Schalten Sie den Monitor aus und schließen Sie das Videokabel neu an; schalten Sie anschließend sowohl den Computer als auch den Monitor wieder ein.

Wenn nach Durchführung der obigen Schritte auf dem Monitor keine Videoausgabe angezeigt wird, liegt das Problem möglicherweise an der Grafikkarte oder am Computer.

Selbstdiagnose

Ihr Monitor ist mit einem integrierten Selbstdiagnose-Werkzeug ausgestattet, das Ihnen bei der Diagnose von Problemen mit dem Monitor oder mit Computer und Grafikkarte helfen kann.

HINWEIS: Die Selbstdiagnose kann nur ausgeführt werden, wenn kein Videokabel angeschlossen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So starten Sie die Selbstdiagnose:

- Überzeugen Sie sich davon, dass der Bildschirm sauber ist (kein Staub auf dem Bildschirm).
- Halten Sie **Taste 3** fünf Sekunden lang gedrückt. Nach einer Sekunde erscheint ein grauer Bildschirm.
- Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.
- Drücken Sie erneut auf **Taste 3**. Der Bildschirm wird nun in rot angezeigt.
- Beobachten Sie, ob der Bildschirm Mängel oder Anomalien aufweist.
- Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5; das Bild wird der Reihe nach in grün, blau, schwarz und weiß angezeigt.

Nach der Anzeige des weißen Bildschirms ist der Test abgeschlossen. Zum Verlassen drücken Sie die **Taste 3** noch einmal.

Falls bei diesem Selbsttest keine Auffälligkeiten auftreten sollten, funktioniert der Monitor ordnungsgemäß. Überprüfen Sie Grafikkarte und Computer.

Allgemeine Probleme

In der folgenden Tabelle finden Sie grundlegende Informationen zu allgemeinen Monitorproblemen und zu möglichen Lösungen:

Allgemeine Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet nicht	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist.▪ Überzeugen Sie sich davon, dass die Steckdose ausreichend Strom liefert, indem Sie einfach vorübergehend ein anderes Gerät anschließen.▪ Vergewissern Sie sich, dass die Ein-/Austaste komplett eingedrückt ist.▪ Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Bild/ Betriebsanzeige- LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">▪ Erhöhen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im Helligkeit/ Kontrast Menü.▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus.▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.▪ Stellen Sie über das Eingabequelle Eingabe-Quelle Menü sicher, dass die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Unschärfes Bild	Bild ist unscharf, verschwommen oder weist Geistbilder auf	<ul style="list-style-type: none">▪ Verzichten Sie auf Videoverlängerungskabel.▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.▪ Die Bildauflösung auf das richtige Längen-/Breitenverhältnis ändern.

Zittriges/ verwackeltes Videobild	Unruhiges Bild oder leichte Bewegungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ überprüfen Sie die Umgebungsbedingungen. ▪ Bringen Sie den Monitor in einen anderen Raum und testen Sie ihn dort.
Fehlende Bildpunkte	LCD- Bildschirm weist Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD- Bildschirm weist helle Punkte auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. ▪ Permanent nicht leuchtende Pixel zählen zu den natürlichen Defekten, die bei der LCD-Technologie auftreten können. ▪ Weitere Informationen zu Dell Monitorqualität und Hinweise zu Pixeln finden Sie auf der Dell Support Seite: www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitspro- bleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Stellen Sie die Helligkeits- und Kontraststeuerung im Helligkeit/ Kontrast Menü ein.
Geometrische Verzerrungen	Bild ist nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.

Horizontale/ vertikale Linien	Bild weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob die Linien auch im Selbsttestmodus vorhanden sind. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Synchronisierung probleme	Bildschirm ist verzerrt oder wirkt zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest durch und prüfen Sie, ob die Anzeige auch im Selbsttestmodus verzerrt wirkt. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte. ▪ Starten Sie den Computer im <i>abgesicherten Modus neu</i>.
Sicherheitsrelevante Themen	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verzichten Sie auf eigenmächtige Reparaturversuche. ▪ Kontakt zu Dell sofort.
Abschaltprobleme	Monitor schaltet sich aus und wieder ein	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. ▪ Führen Sie den Monitor-Selbsttest aus und prüfen Sie, ob das Ausschaltproblem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farben	Im Bild fehlen Farben	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Führen Sie den Monitorselbsttest aus. ▪ Achten Sie darauf, dass das Videosignalkabel richtig und fest an Monitor und Computer angeschlossen ist. ▪ Überprüfen Sie die Stecker am Videokabel auf verbogene oder abgebrochene Kontaktstifte.

Falsche Farben	Unzureichende Farbdarstellung	<ul style="list-style-type: none"> Ändern Sie die Einstellungen der Voreingestellte Modi im Spiel Menü OSD je nach Anwendung. Passen Sie den R/G/B Wert unter Benutzerfarbe im OSD-Menü Spiel an. Starten Sie die Selbstdiagnose.
Nachbildeffekt (Eingebranntes Bild), verursacht durch längere Darstellung von Standbildern	Ein schwaches Nachbild eines statischen Bildes erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie den Bildschirm so ein, dass er sich nach einigen Minuten der Inaktivität ausschaltet. Dies kann in den Energieoptionen von Windows oder im Energiesparmodus von Mac eingestellt werden. Alternativ können Sie einen Bildschirmschoner mit dynamisch wechselnden Bildinhalten nutzen.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
Bild ist zu klein	Das Bild ist auf dem Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Der Monitor kann nicht mit den Tasten an der Rückseite eingestellt werden	OSD-Menü wird nicht am Bildschirm angezeigt	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie den Monitor aus, trennen Sie das Netzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor wieder ein.

Kein Eingangssignal wenn Bedientasten gedrückt werden	Kein Bild; die LED leuchtet weiß	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. ▪ Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. ▪ Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm	Der Bildschirm wird horizontal oder vertikal nicht komplett vom Bild gefüllt	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. ▪ Starten Sie die Selbstdiagnose.
Die angezeigten Bilder erscheinen falsch, wenn das DP/HDMI Kabel über einen USB-C Adapter oder ein Dock an Ihr Notebook/Desktop angeschlossen wird	Die Anzeige friert ein, hat einen schwarzen Bildschirm oder zeigt einen anormalen Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Verwenden Sie keinen USB-C Adapter oder Dock. Schließen Sie das DP/HDMI Kabel direkt an Ihr Notebook/Desktop an.

Universal Serial Bus (USB) spezifische Probleme

Spezifische Symptome	Beschreibung	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">▪ Vergewissern Sie sich, dass der Monitor eingeschaltet ist.▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.▪ Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.▪ Starten Sie den Computer neu.▪ Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende Gerät direkt an den Computer an.
SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Schnittstelle ist langsam	SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1) Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none">▪ Überprüfen Sie, ob Ihr Computer SuperSpeed USB 5 Gbps (USB 3.2 Gen1)-kompatibel ist.▪ Manche Computer verfügen sowohl über USB 3.2-, USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.▪ Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.▪ Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.▪ Starten Sie den Computer neu.

Drahtlose USB Peripheriegeräte funktionieren nicht mehr, wenn ein USB 3.2 Gerät angeschlossen wird	Drahtlose USB Peripheriegeräte reagieren langsam oder funktionieren nur, wenn der Abstand zwischen dem Gerät und dem Empfänger kleiner wird	<ul style="list-style-type: none">▪ Vergrößern Sie den Abstand zwischen den USB 3.2 Peripheriegeräten und dem WLAN USB Empfänger.▪ Stellen Sie Ihren WLAN USB Empfänger so nah wie möglich an den USB Peripheriegeräten auf.▪ Verwenden Sie ein USB-Verlängerungskabel, um den WLAN USB Empfänger so weit wie möglich vom USB 3.2 Port entfernt aufzustellen.
--	---	---

Anhang

ACHTUNG: Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG: Die Verwendung von anderen als in dieser Dokumentation angegebenen Bedienelementen, Anpassungen oder Verfahren kann zu Schock-, elektrischen und/oder mechanischen Gefahren führen.

Weitere Informationen über Sicherheitshinweise finden Sie unter Sicherheit, Umweltschutz und Bestimmungen (SERI).

FCC-Erklärung (nur für die USA) und weitere rechtliche Informationen

Lesen Sie bitte die Webseite über rechtliche Konformität unter www.dell.com/regulatory_compliance für die FCC-Erklärung und weitere rechtliche Informationen.

Kontakt zu Dell

Kunden in den Vereinigten Staaten wählen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355).

✍ HINWEIS: Haben Sie keine aktive Internetverbindung, können Sie Kontaktinformationen auf Ihrem Kaufbeleg, dem Verpackungsbeleg, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell bietet mehrere Online und auf Telefon basierende Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit ist je nach Land und Produkt unterschiedlich, so dass einige Service-Optionen in Ihrer Region eventuell nicht verfügbar sind.

- Online technische Hilfe: www.dell.com/support/monitors
- Kontakt zu Dell: www.dell.com/contactdell

EU Produktdatenbank für Energielabel und Produktinformationsblatt

AW3821DW: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/352735>